

OBERFLUR-DREHTORANTRIEB

SERIE **STYLO**



INSTALLATIONSANLEITUNG

STYLO-ME

Deutsch

DE

Index

Zeichenerklärung	P. 4
Verwendungszweck und Verwendungsbedingungen	P. 4
Gebrauchsbestimmung	P. 4
Verwendungsbedingungen	P. 4
Beschreibung	P. 4
Technische Daten	P. 4
Bemaßung	P. 5
Beschreibung der Einzelteile	P. 5
Installation	P. 6
Vorherige Überprüfungen	P. 6
Beispiele	P. 6
Arbeitsgeräte und Material	P. 8
Kabelmindeststärken und typen	P. 8
Standardanlage	P. 8
Installation des Antriebes	P. 9
Manuelle Entriegelung des Antriebs	P. 14
Anschlüsse	P. 15
Anschluss an die Schalttafel ZL92	P. 15
Sicherheitshinweise	P. 16
Wartung	P. 17
Regelmäßige Wartung	P. 17
Problemlösung	P. 17
Außerplanmäßige Wartung	P. 18
Abbruch und Entsorgung	P. 19
Konformitätserklärung	P. 19



ACHTUNG!

Wichtige Sicherheitshinweise:

BITTE SORGFÄLTIG DURCHLESEN!



Vorwort

• Das Gerät ist ausschließlich für den vorgegebenen Zweck zu verwenden. Anderweitige Verwendung des Geräts ist demzufolge gefährlich. Die CAME Cancelli Automatici S.p.A. haftet nicht für durch ungeeignete, unsachgemäße und fehlerhafte Verwendung verursachte Schäden • Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise zusammen mit der Montage- und Gebrauchsanweisung der Anlage auf.

Vor der Montage

(Überprüfung der vorhandenen Anlage, bei negativer Bewertung vor der Montage zunächst dafür sorgen, dass die Anlage sicher ist)

• Überprüfen, dass die zu automatisierenden Teile in guter mechanischer Verfassung sind, dass sie ausbalanciert und auf einer Achse sind und dass sie sich problemlos öffnen und schließen. Zudem kontrollieren, dass geeignete mechanische Toranschläge vorhanden sind • Sollte der Antrieb in weniger als 2,5 m Höhe vom Boden oder von einer anderen Zugangsebene montiert werden, überprüfen, ob etwaige Schutzanlagen bzw. Warnschilder anzubringen sind • Sollten die zu automatisierenden Torflügel über Fußgängertore verfügen, muss ein System, das deren Öffnen während der Torbewegung verhindert, vorhanden sein • Überprüfen, dass die Torflügelbewegung keine Quetschgefahr mit den umliegenden Mauerwerken bewirkt • Den Antrieb nicht verkehrt herum oder auf Teile montieren, die sich biegen könnten. Wenn nötig die Befestigungspunkte in geeigneter Weise verstärken • Nicht auf bergauf bzw. bergab liegenden Torflügeln (nicht eben liegenden) montieren • Überprüfen, dass etwaige Bewässerungsanlagen den Getriebemotor nicht von unten befeuchten können.

Montage

• Die Baustelle in geeigneter Weise begrenzen und sichern, damit sich Unbefugte, vor allem Minderjährige, nicht der Baustelle nähern können • Bei Antrieben, die mehr als 20 kg wiegen (siehe Montageanleitung) ist besondere Vorsicht gegeben. In diesem Fall, benötigt man geeignete Geräte, um den Antrieb sicher bewegen zu können • Sämtliche Auf-Befehlsgeräte (Taster, Schlüsseltaster, Magnetkartenleser usw.) müssen mindestens 1,85 m vom Torbereich bzw. so installiert werden, dass man sie nicht von außen erreichen kann. Zudem müssen sämtliche Befehlsgeräte (Taster, Annäherungsschalter usw.) in mindestens 1,5 m Höhe und so installiert werden, dass sie nicht von Unbefugten betätigt werden können • Sämtliche Befehlsgeräte in "Totmannbedienung" müssen so installiert werden, dass die sich bewegenden Torflügel und der Zufahrtsbereich gut überblickbar sind • Wenn nicht vorhanden, einen die Entriegelungsanheit anzeigenden Aufkleber anbringen • Vor Übergabe an den Verwender überprüfen, dass die Anlage der Norm EN 12453 (Tornorm) entspricht und sicher stellen, dass die Automation in geeigneter Weise eingestellt wurde sowie, dass die

Sicherheits- und Schutzvorrichtungen bzw. die manuelle Entriegelungseinheit in korrekter Weise funktionieren • Wenn nötig Warnhinweise (z. B. Torwarnschild) gut sichtbar anbringen.

Anweisungen und Empfehlungen für den Verwender

• Dafür sorgen, dass der Torbereich sauber und Hindernisfrei ist. Den Funktionsbereich der Lichtschranken von Pflanzenwuchs frei halten • Kindern das Spielen mit den festen Befehlsgeräten bzw. im Torbereich untersagen. Funkbefehlsgeräte (Handsender) nicht in Reichweite von Kindern aufbewahren • Die Anlage regelmäßig überprüfen, um etwaige Fehlfunktionen, Verschleißerscheinungen bzw. Schäden an den beweglichen Teilen, an den Antriebskomponenten sowie an allen Befestigungspunkten, Kabeln und zugänglichen Kabelverbindungen festzustellen. Sämtliche Gelenke (Scharniere) und Reibungsstellen (Laufschiene) schmieren und sauber halten • Alle sechs Monate die Funktionstüchtigkeit von Lichtschranken und Sicherheitsleisten überprüfen. Die Lichtschranken regelmäßig säubern (verwenden Sie dafür ein mit Wasser befeuchtetes Tuch und vermeiden Sie Lösungsmittel sowie andere Chemikalien) • Sollten Reparaturen oder Einstellungsänderungen erforderlich sein, den Antrieb entriegeln und bis zur erneuten Sicherung nicht verwenden • Vor der Entriegelung der Anlage zur manuellen Toröffnung die Stromversorgung unterbrechen. Anleitungen befolgen. NICHT AUSDRÜCKLICH IN den Anweisungen AUFGEFÜHRTE TÄTIGKEITEN sind dem Verwender UNTERSAGT. Für Reparaturen, Einstellungsänderungen und außerplanmäßige Wartungsmaßnahmen WENDEN SIE SICH BITTE AN DEN WARTUNGSDIENST • Das Ergebnis der Überprüfung der Anlage im Wartungsbuch aufzuführen.

Anweisungen und Empfehlungen für alle

• Tätigkeiten in Nähe der Scharniere bzw. der sich bewegenden mechanischen Teile vermeiden • Den Funktionsbereich des sich bewegenden Tores vermeiden • Nicht gegen die Antriebskraft einwirken, da dadurch Gefahrensituationen entstehen können • In den Gefahrzonen, die durch entsprechende Warnhinweise bzw. schwarz-gelbe Färbung zu kennzeichnen sind, besonders vorsichtig sein • Während der Betätigung eines Tasters bzw. eines Befehlsgerätes im „Totmannbetrieb“ ständig kontrollieren, dass sich bis zum Schluss keine Personen im Bereich der sich bewegenden Torflügel befinden • Das Tor kann sich jederzeit ohne Vorwarnung in Bewegung setzen. • Während der Säuberung und Wartung immer die Stromversorgung unterbrechen.

Zeichenerklärung



Dieses Zeichen steht vor den Teilen des Handbuchs, die aufmerksam zu lesen sind.



Dieses Zeichen steht vor den Teilen des Handbuchs, welche die Sicherheit betreffen.



Dieses Zeichen steht vor den Anmerkungen für den Benutzer.

Verwendungszweck und Verwendungsbedingungen

Gebrauchsbestimmung

 Der Antrieb STYLO-ME ist für den automatischen Antrieb von Drehtoren in Privathäusern oder Wohnanlagen, auch für intensiven Betrieb, entwickelt worden.

Verwendungsbedingungen

Torflügelweite (m)	0,8	1,2	1,8
Torflügelgewicht (kg)	150	125	100

Beschreibung

Dieses Produkt ist von der CAME CANCELLI AUTOMATICI S.p.A. gemäß den geltenden Sicherheitsbestimmungen entwickelt und hergestellt worden.

Garantie 24 Monate ausgenommen unzulässige Eingriffe.

Technische Daten

STYLO-ME

Anschluss Motorsteuerung: 230 AC 50/60Hz

Anschluss Motor: 24V DC 50/60Hz

Max. Absorption.: 5A

Leistung: 48W

Höchst drehmoment: 100 Nm

Laufzeit (90°): Einstellbar

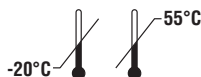
Übersetzungsverhältnis: 1/531

ED: Intensiv

Schutzart: IP54

Gewicht: kg

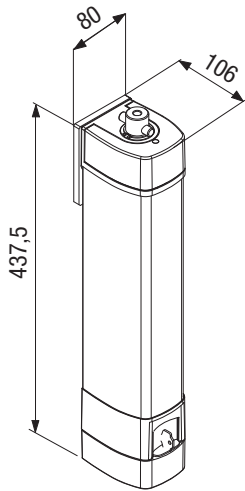
Betriebstemperatur:



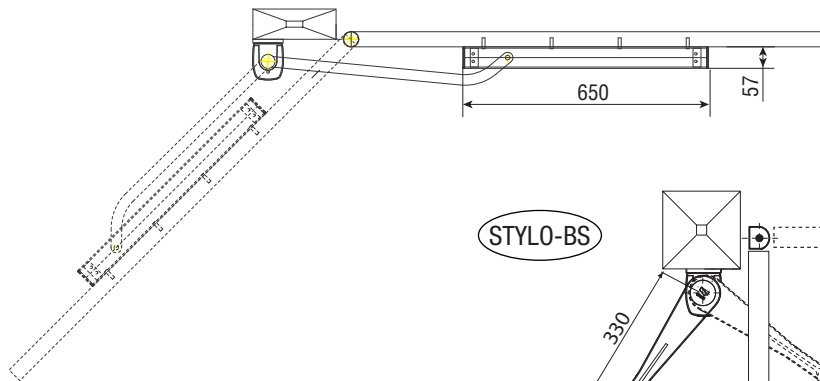
Bemaßung

STYLO-ME

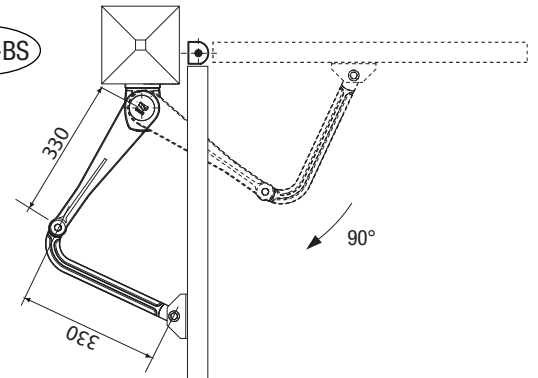
(mm)



STYLO-BD



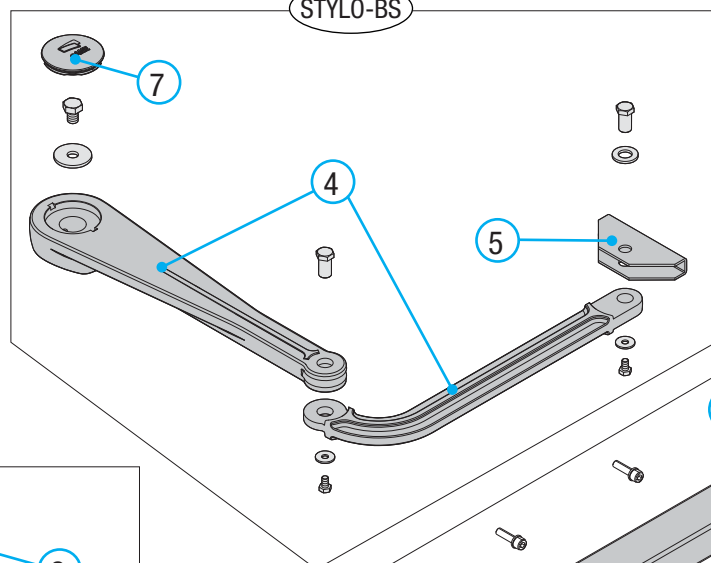
STYLO-BS



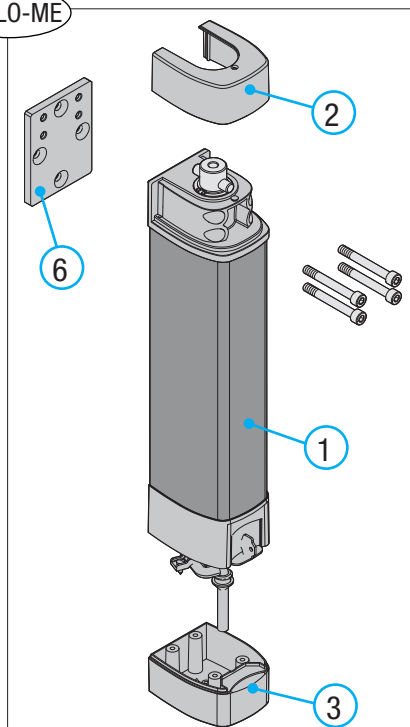
Beschreibung der Einzelteile

- 1) Zentralkörper des Antriebs
- 2) Oberer Deckel
- 3) Unterer Deckel
- 4) Gelenkarm
- 5) Haltebügel Arm STYLO-BS
- 6) Haltebügel Antrieb
- 7) Deckel STYLO-BS
- 8) Deckel STYLO-BD
- 9) Gleitklotz
- 10) Toranschlag im Auflauf
- 11) Gleitschiene STYLO-BD
- 12) Toranschlag im Zulauf

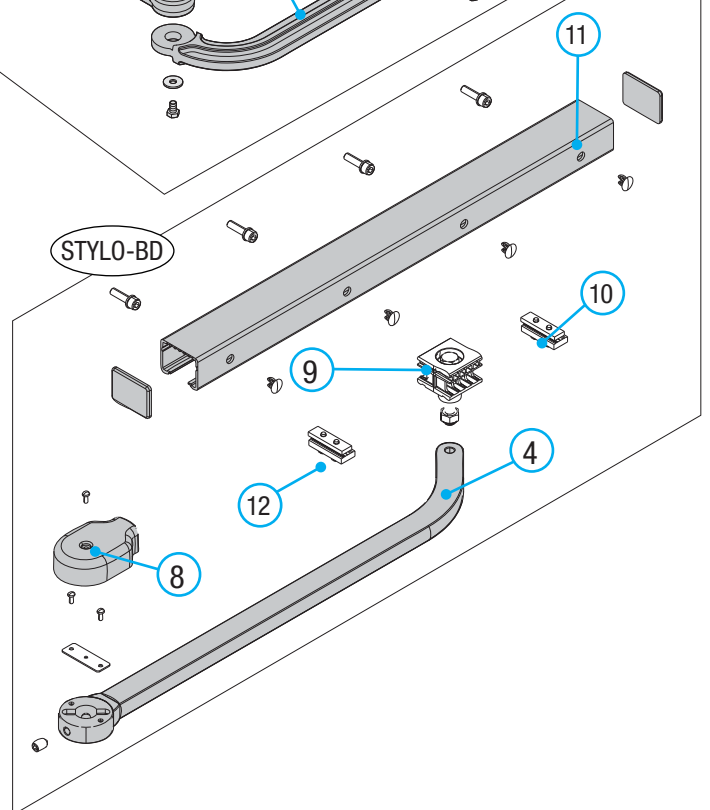
STYLO-BS



STYLO-ME



STYLO-BD



Installation

 Die Installation muss von qualifiziertem und fachkundigem Personal gemäß den geltenden Vorschriften durchgeführt werden.

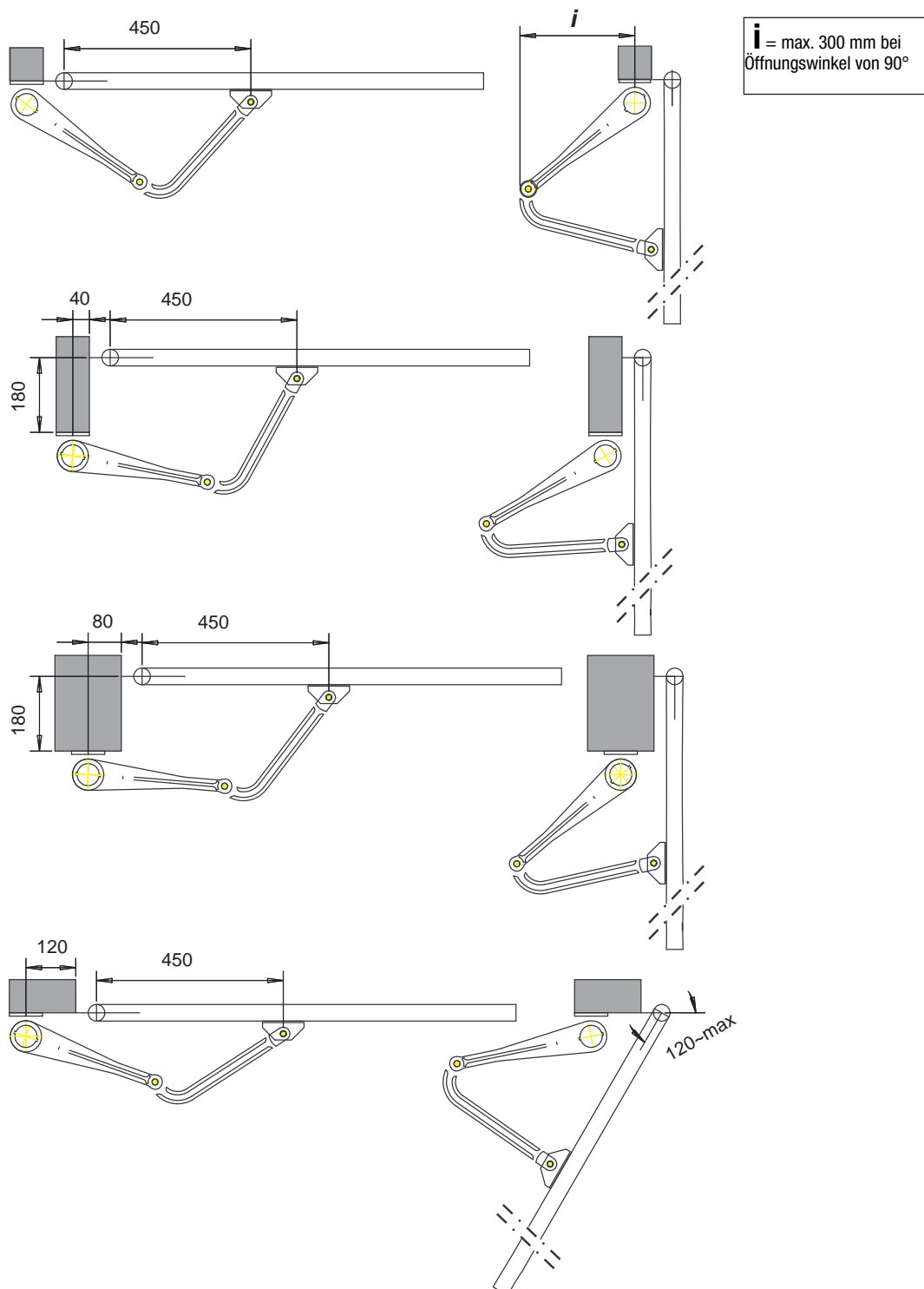
Vorherige Überprüfungen

 Vor der Installation sind folgende Kontrollen vorzunehmen:

- Einen geeigneten ganzpoligen Trennschalter mit einem Höchstabstand zwischen den Kontakten von mehr als 3 mm zur Unterbrechung der Stromversorgung vorsehen.
- Geeignete Kabelkanäle und -schläuche vorsehen, um die elektrischen Kabel vor Schäden zu schützen.
- ⚡ Überprüfen, dass etwaige Kabelverbindungen im Innern des Gehäuses (für die Schutzschaltung) gegenüber den anderen internen Leitungen über eine zusätzliche Isolierung verfügen;
- Überprüfen, dass die Torstruktur robust ist, die Scharniere gut funktionieren und keine Reibung zwischen beweglichen und unbeweglichen Teilen besteht;
- Überprüfen, dass im Auf- und Zulauf ein mechanischer Toranschlag vorhanden ist.

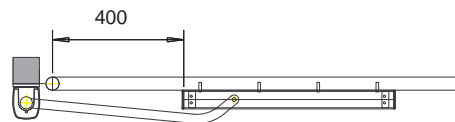
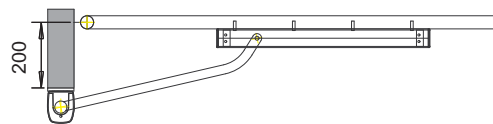
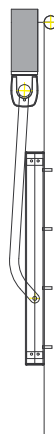
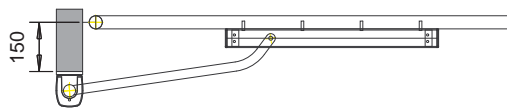
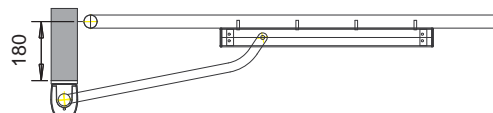
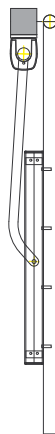
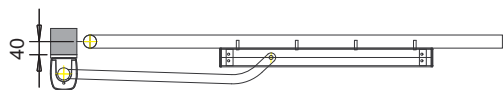
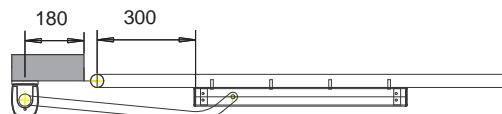
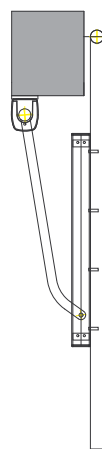
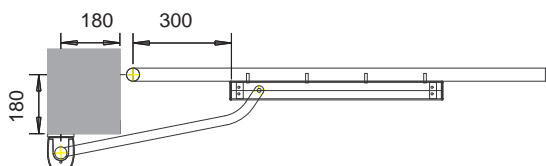
Beispiele

STYLO-BS



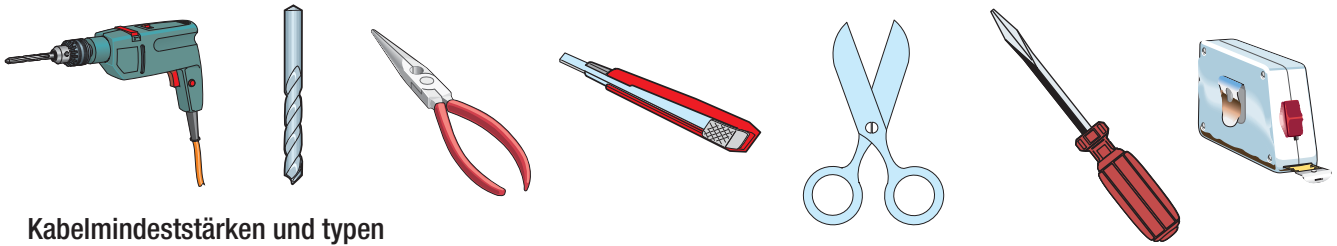
STYLO-BD

TORFLÜGELWEITE	TORFLÜGELGEWICHT
m.	Kg.
0,80	150
1,20	125
1,80	100
A	C
40÷100	0÷150



Arbeitsgeräte und Material

Sich davon überzeugen, dass alle Werkzeuge und das notwendige Material zur Durchführung der Installation gemäß den geltenden Sicherheitsvorschriften vorhanden sind. In der Abbildung sind einige für die Montage notwendige Werkzeuge dargestellt.



Kabelmindeststärken und typen

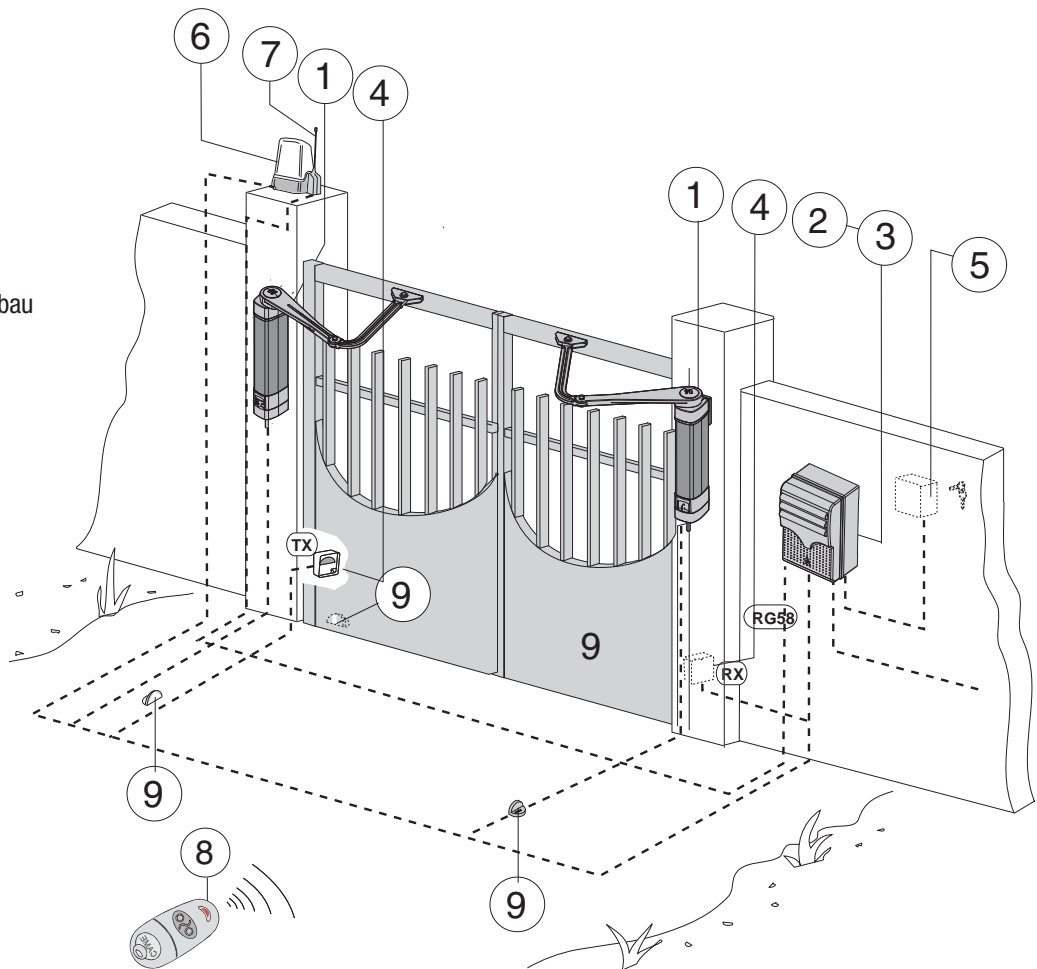
Anschlüsse	Tipo cavo	Lunghezza cavo 1 < 10 m	Lunghezza cavo 10 < 20 m	Lunghezza cavo 20 < 30 m
Stromversorgung 230V	FROR CEI 20-22 CEI EN 50267-2-1	3G x 1,5 mm ²	3G x 2,5 mm ²	3G x 4 mm ²
Stromversorgung des Motors 24V		4G x 1,5 mm ²	4G x 1,5 mm ²	4G x 2,5 mm ²
Warnleuchte		2 x 0,5 mm ²	2 x 1 mm ²	2 x 1,5 mm ²
Empfänger-Optikkopf		2 x 0,5 mm ²	2 x 0,5 mm ²	2 x 0,5 mm ²
Sender-Optikkopf		4 x 0,5 mm ²	4 x 0,5 mm ²	4 x 0,5 mm ²
Stromversorgung Zubehör		2 x 0,5 mm ²	2 x 0,5 mm ²	2 x 1 mm ²
Befehls- und Sicherheitstaster		2 x 0,5 mm ²	2 x 0,5 mm ²	2 x 0,5 mm ²
Antenne	RG58	max. 10 m		

N.B. Die Auswahl des Kabeldurchmessers von Kabeln mit einer anderen Länge als die in der Tabelle angeführten, muss laut den Angaben der Rechtsvorschrift CEI EN 60204-1 auf der Grundlage der effektiven Leistungsaufnahme der angeschlossenen Vorrichtungen erfolgen.


Für Anschlüsse, die mehrere Belastungen auf der gleichen Leitung (sequential) vorsehen, muss die Bemessung laut Tabelle auf der Grundlage der Leistungsaufnahmen und effektiven Entfernungen nochmals berechnet werden. Für den Anschluss von in diesem Handbuch nicht berücksichtigten Produkten gelten die dem jeweiligen Produkt beigefügten Gebrauchsanweisungen.

Standardanlage

- 1) Antriebsmotor
- 2) Steuergerät
- 3) Funkempfänger
- 4) Photozellen
- 5) Schlüsseltaster für den Aufbau
- 6) Blinkleuchte
- 7) Antenne
- 8) Handsender
- 9) Mechanischer Toranschlag

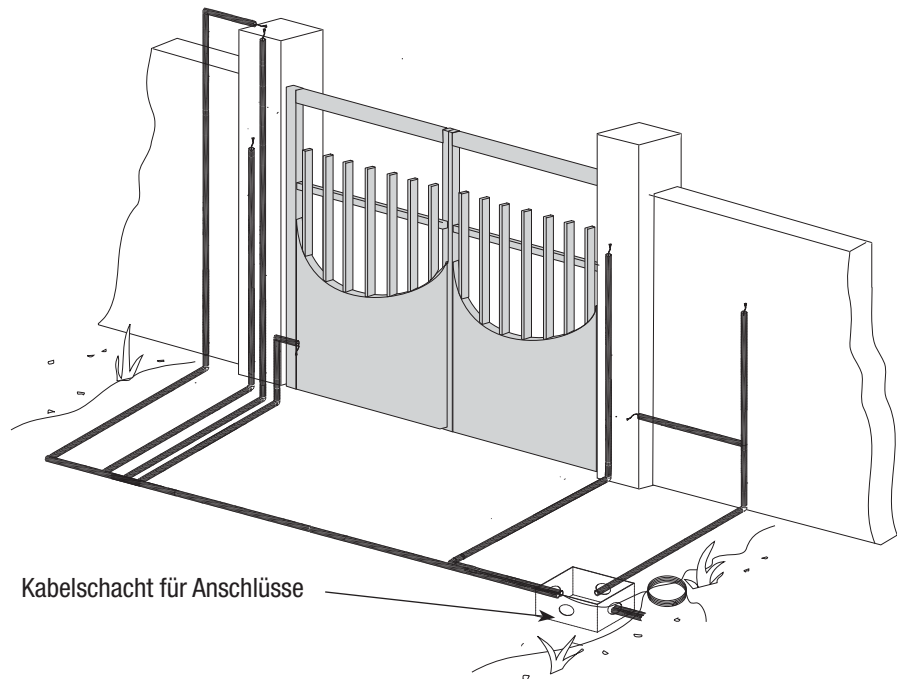


Installation des Antriebes

 Die folgenden Abbildungen dienen nur als Beispiel, da der Raum für die Befestigung des Antriebs und der Zusatzgeräte je nach Bemaßung unterschiedlich ist.. Es ist Sache des Installateurs, die geeignetste Lösung zu finden.

Die notwendigen Kabelschläuche zum Kabelschacht verlegen.

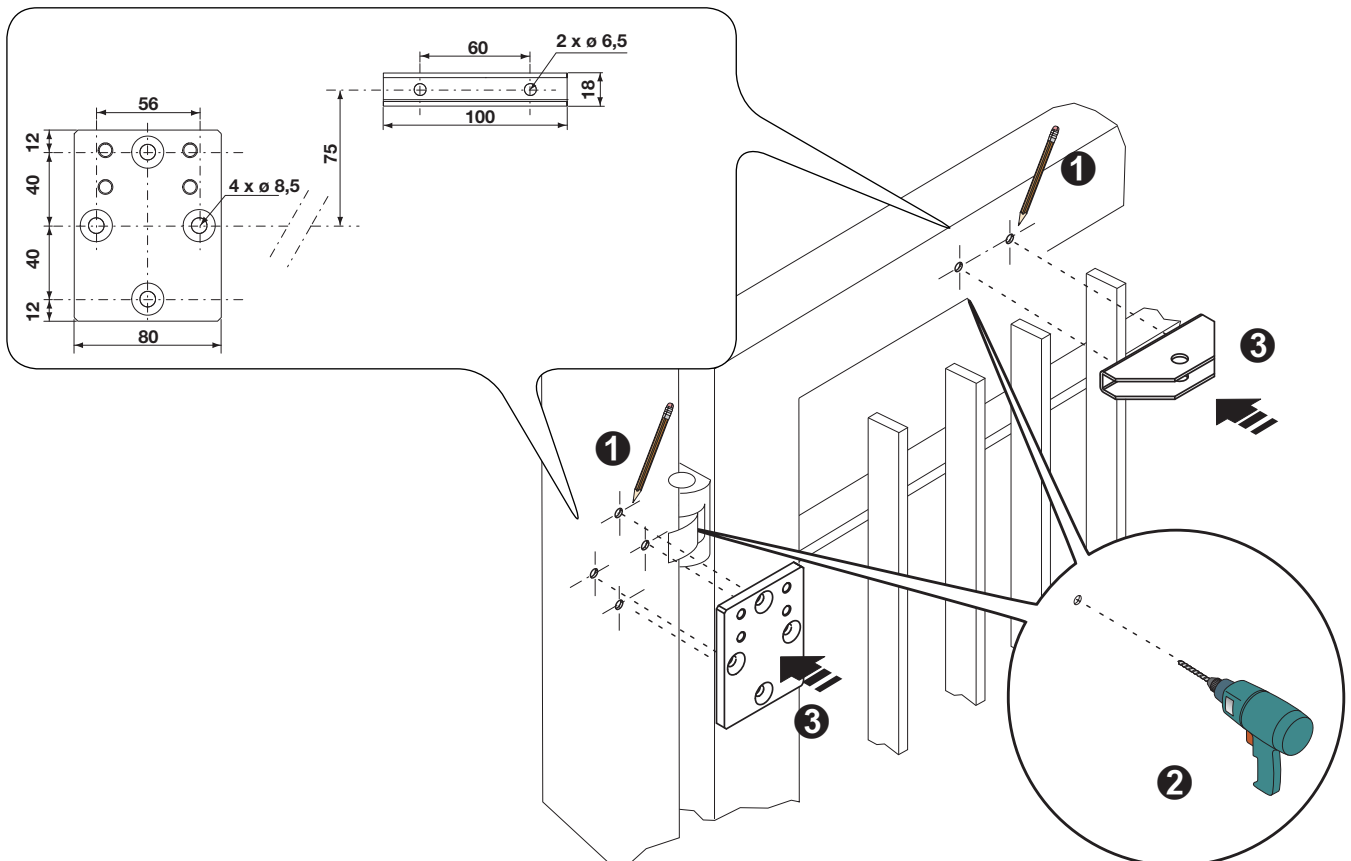
N.B.: Die Anzahl der Schläuche hängt vom Anlagentyp und den vorgesehenen Zusatzgeräten ab.



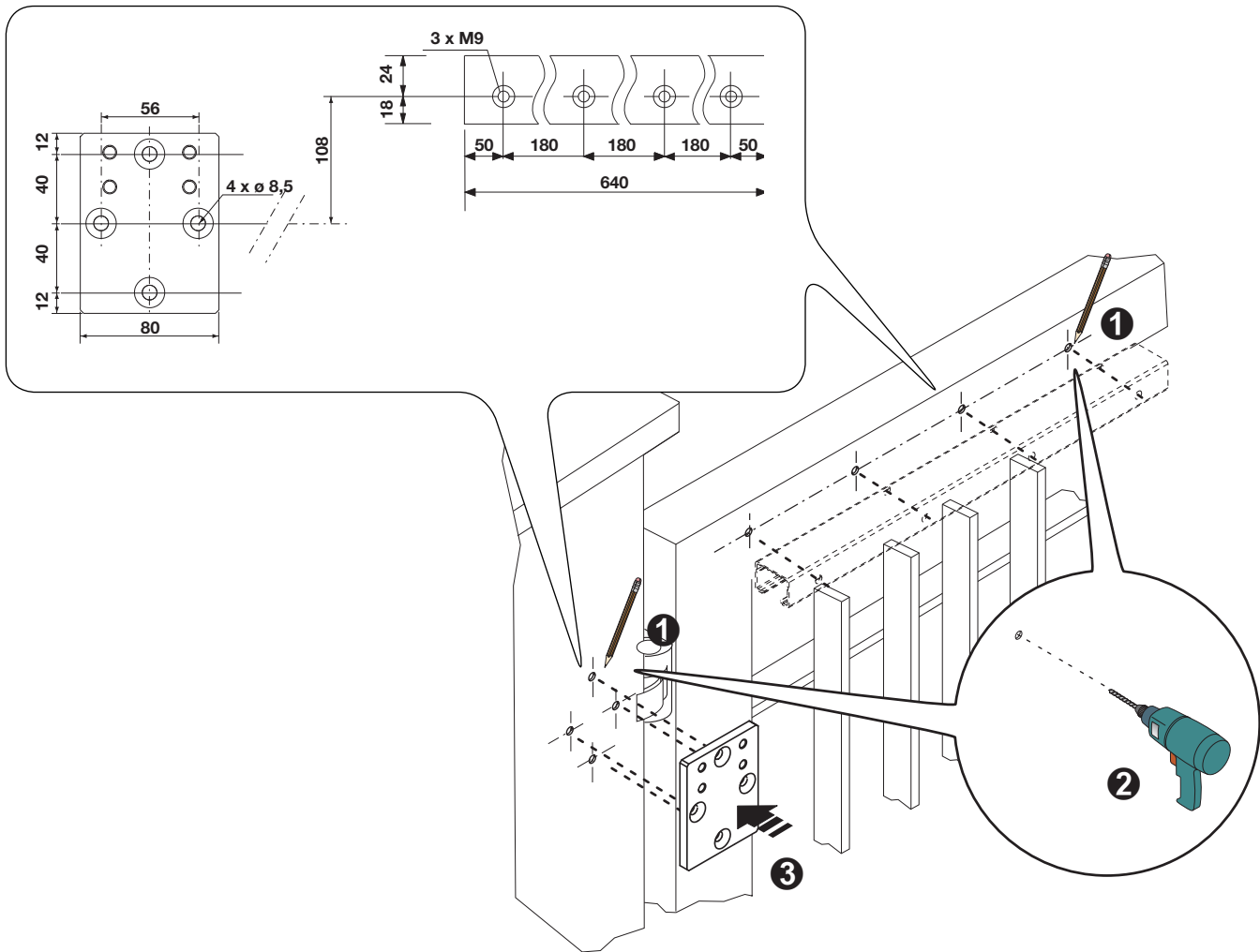
STYLO-BS

1a) Sämtliche Achsen und Maße einzeichnen und anschließend den Haltebügel des Antriebs an der Wand oder am Torpfeiler und den Haltebügel des Arms am Tor befestigen.

Anmerkung: die Abbildungen dienen als Beispiel. Der Montagefachmann wählt je nach Torflügeltyp und Torflügelstärke die jeweils beste Montageweise.

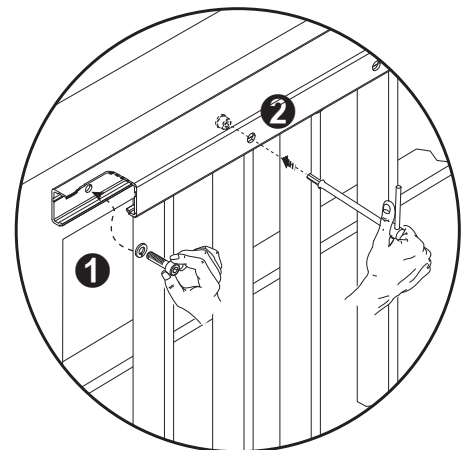
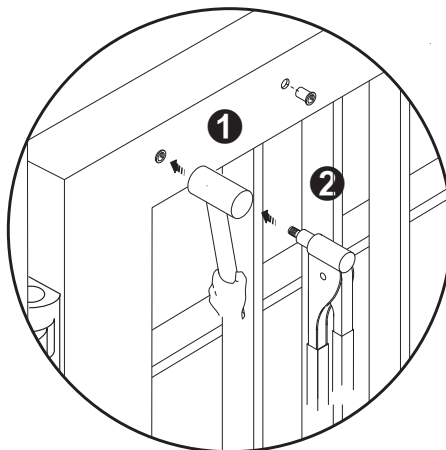
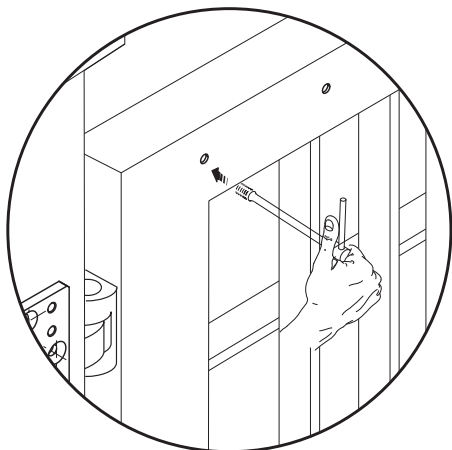


1b) Den Haltebügel des Antriebs und die Gleitschiene positionieren, dabei die in der Zeichnung angegebenen Maße einhalten.



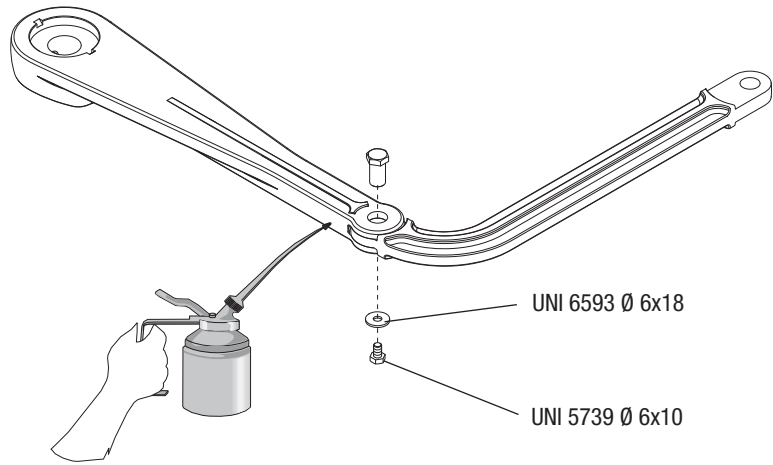
Löcher bohren. M8-Gewinde in die Löcher schneiden bzw. Ø11-Gewindestücke oder andere Materialien für einen besseren Halt der Gleitschiene verwenden.

Anmerkung: die Abbildungen dienen als Beispiel. Der Montagefachmann wählt je nach Torflügeltyp und Torflügelstärke die jeweils beste Montageweise. Gleitschiene den Löchern entsprechend positionieren und mit den Zylinderkopfschrauben befestigen.



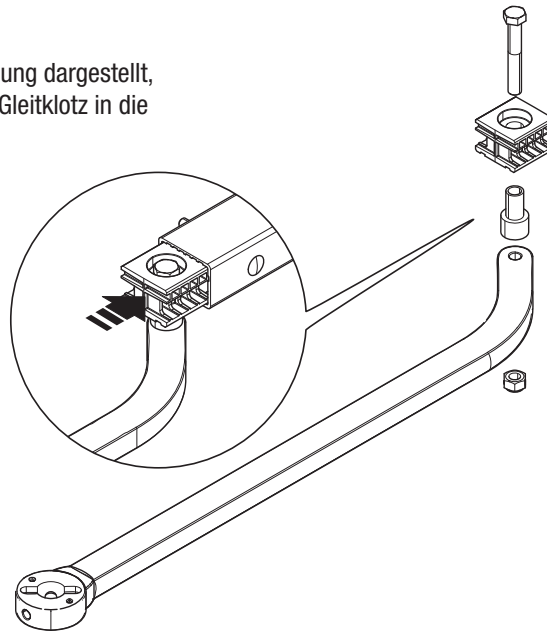
STYLO-BS

- 2a) Den Gelenkarm zusammenbauen. Dabei die beiden Armstücke mit den Schrauben und Muttern verbinden. Drehgelenke schmieren.

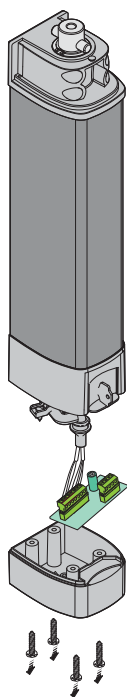


STYLO-BD

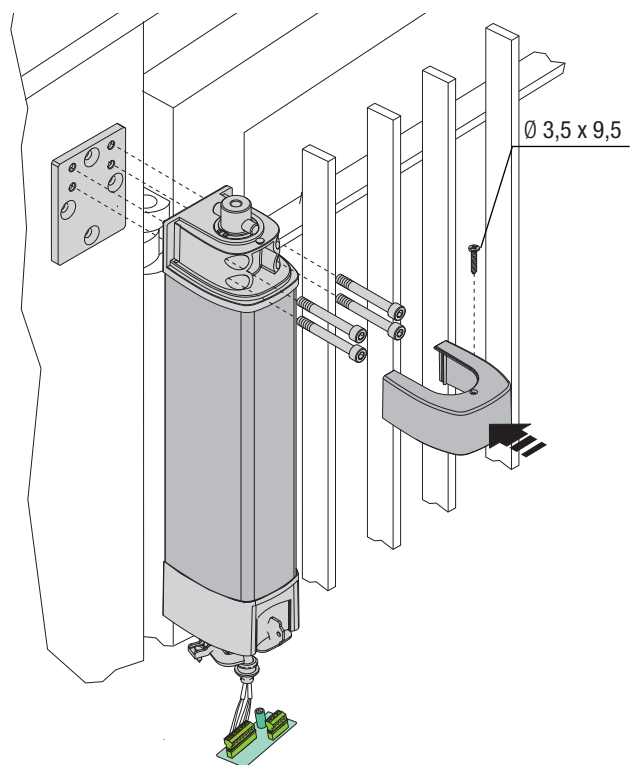
- 2b) Gleitklotz, wie in der Abbildung dargestellt, am Antriebsarm befestigen. Gleitklotz in die Gleitschiene stecken.



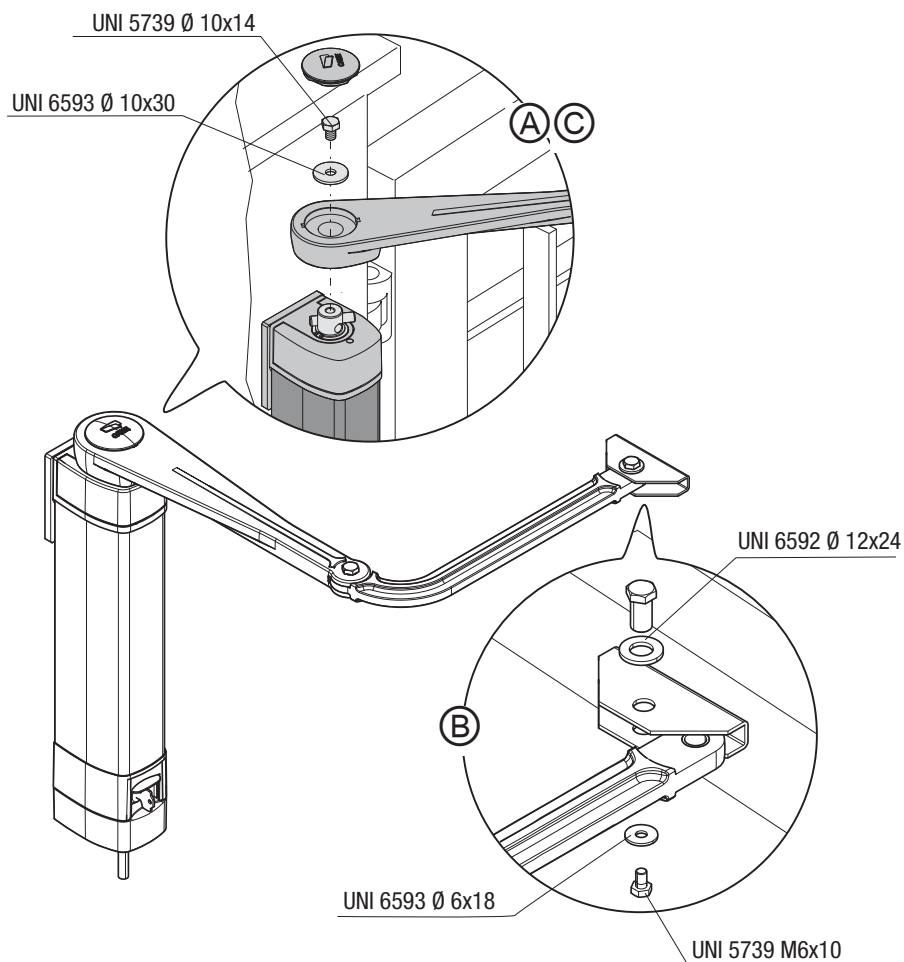
- 3) Die untere Getriebe-motor-Schutzabdeckung entfernen.



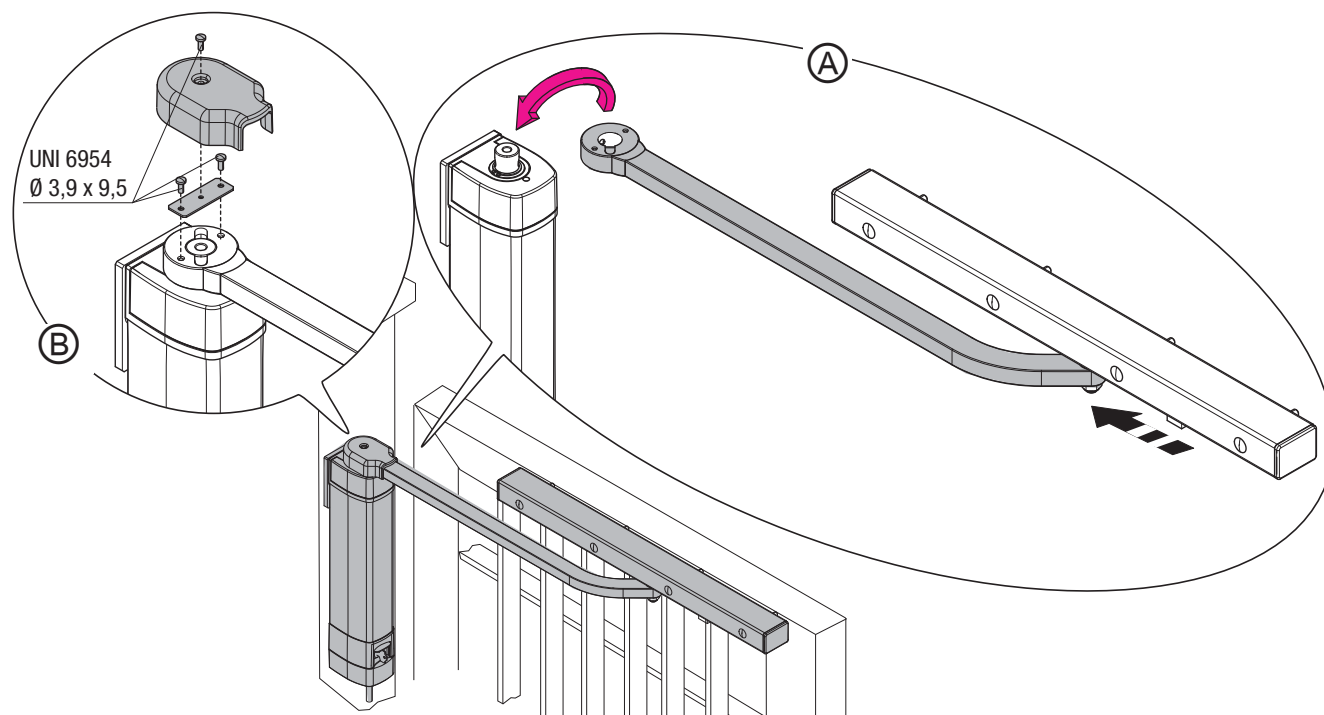
- 4) Den Getriebemotor mit den vier zum Lieferumfang gehörenden Schrauben am Flansch befestigen. Die obere Gehäuse-hälfte Befestigen.



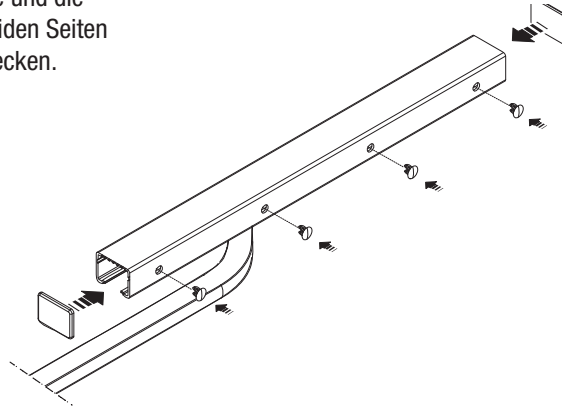
- 5a)** a) Gelenkarm in die Antriebswelle stecken und mit der Schraube und Unterlegscheibe befestigen;
 b) Antrieb entriegeln, Torflügel öffnen und den Arm mit den Schrauben und Muttern befestigen;
 c) Loch mit der Lochabdeckung schließen.

STYLO-BS

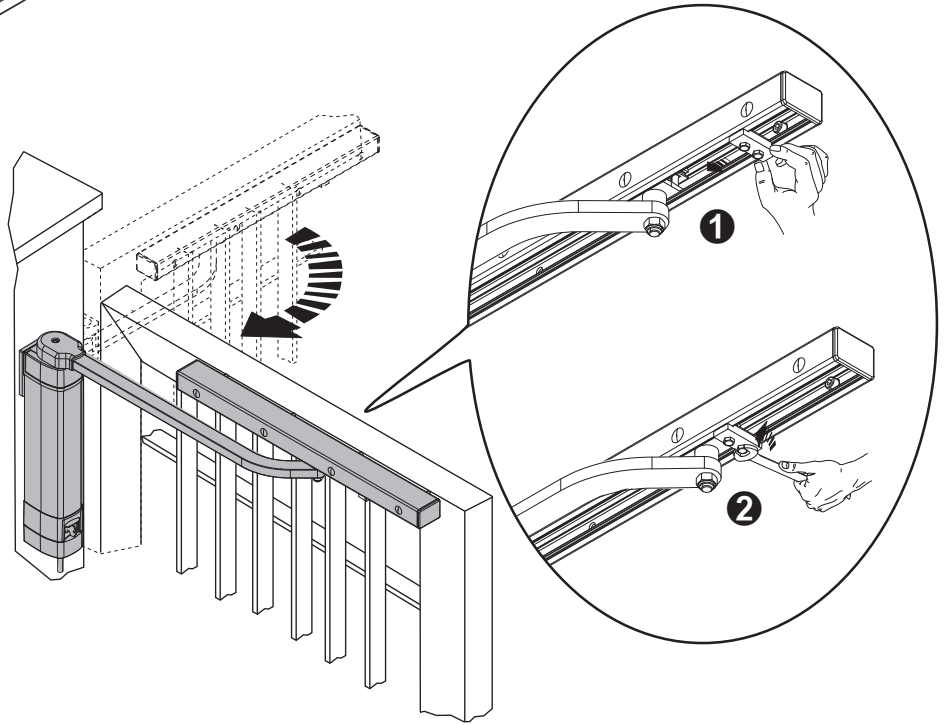
- 5b)** a) geraden Arm an der Antriebswelle befestigen;
 b) Loch mit der Lochabdeckung schließen und mit den mitgelieferten Schrauben befestigen.

STYLO-BD

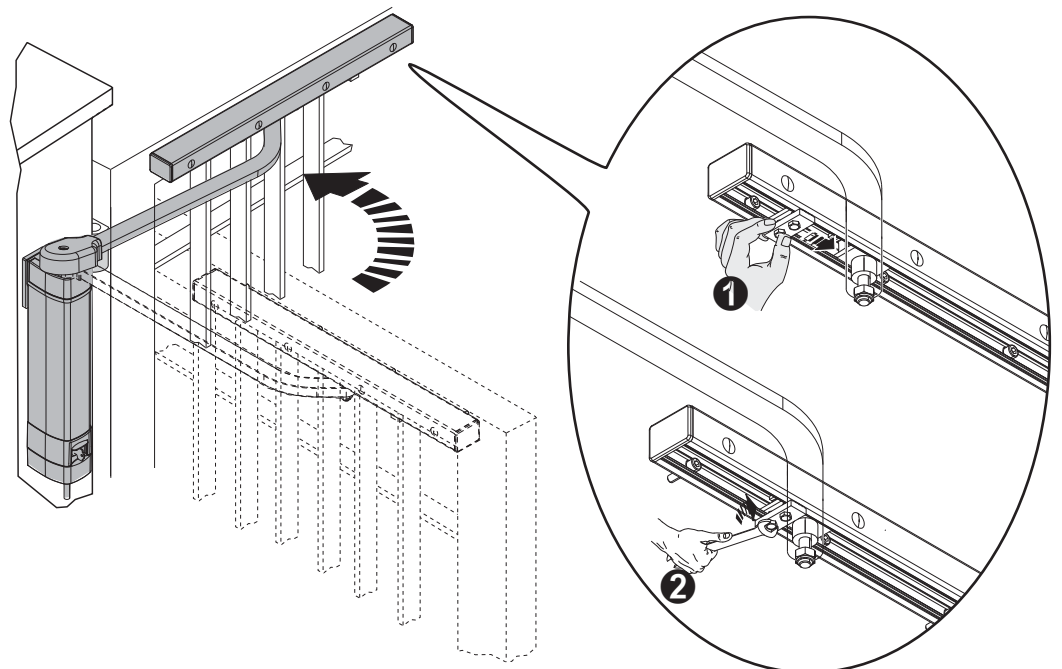
Die Stopfen der Gleitschiene und die Lochabdeckungen auf beiden Seiten der Gleitschiene hineinstecken.



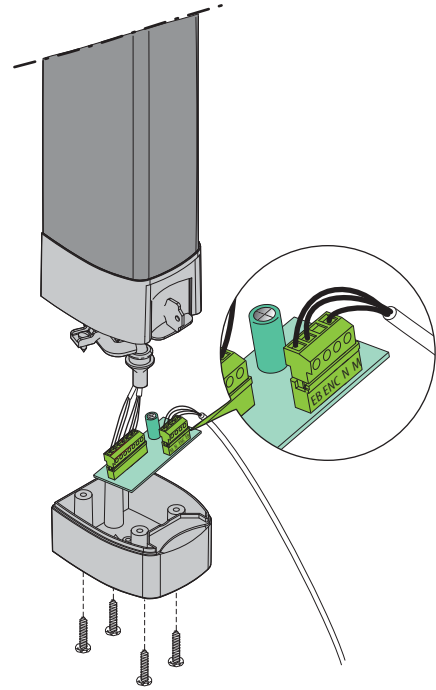
Antrieb entriegeln (siehe Abschnitt manuelle Entriegelung).
Torflügel vollständig öffnen, mechanischen Toranschlag am Gleitklotz anbringen und befestigen.



Torflügel schließen und mechanischen Toranschlag im Zulauf am Gleitklotz anbringen und befestigen.

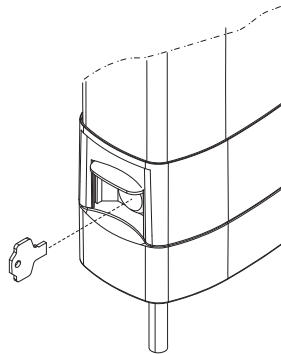


- 6** -Unteren Deckel öffnen und Kabel anschließen;
- Unteren Deckel wieder schließen.



Manuelle Entriegelung des Antriebs

Stromzufuhr unterbrechen und Schutzklappe der Entriegelungseinheit öffnen. Schlüssel hineinstecken und drehen.



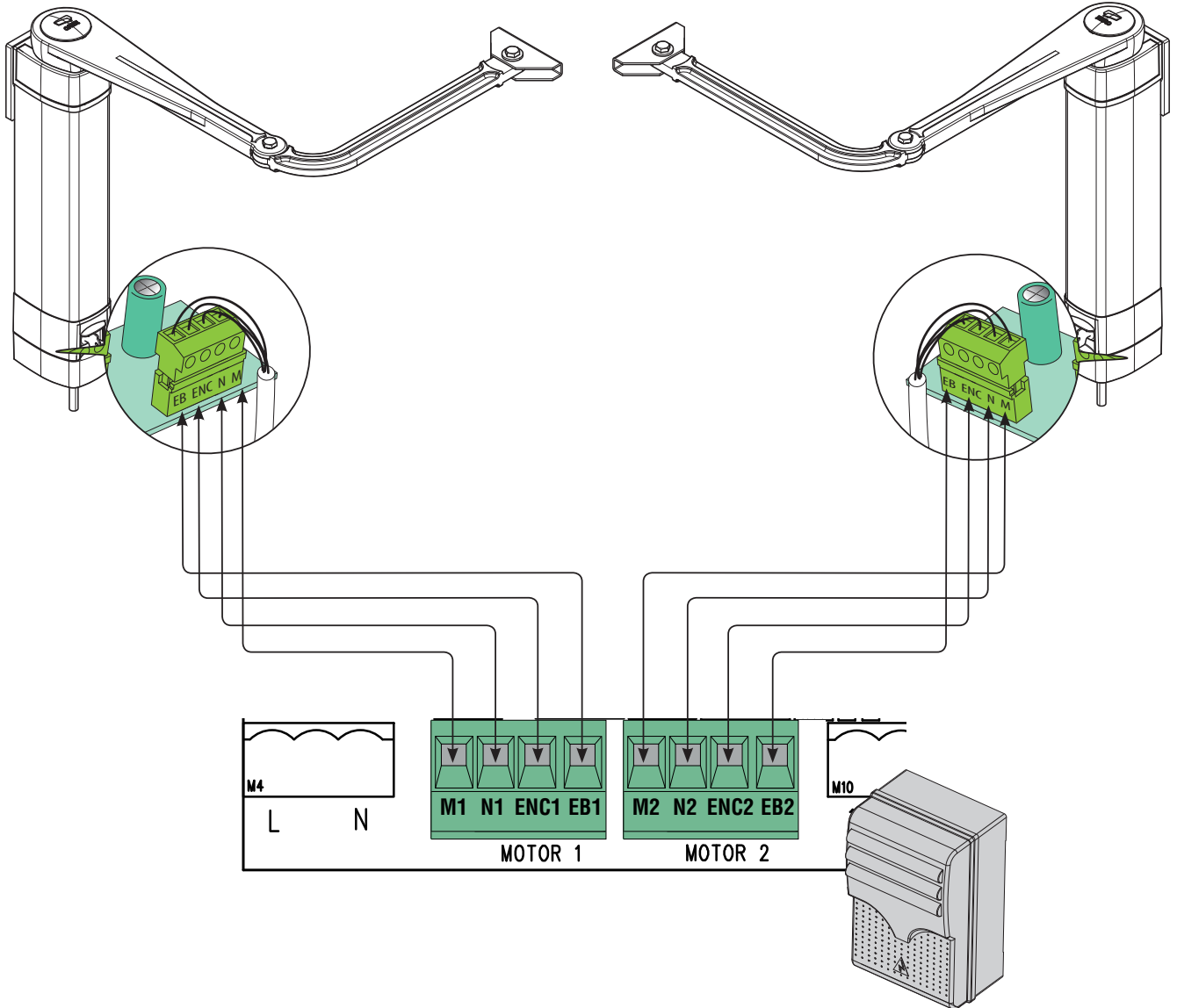
Anschluss an die Schalttafel ZL92

24V (DC)-Antrieb mit Torflü-
gelverzögerung im Auflauf

M1

24V (DC)-Antrieb mit Torflü-
gelverzögerung im Zulauf

M2

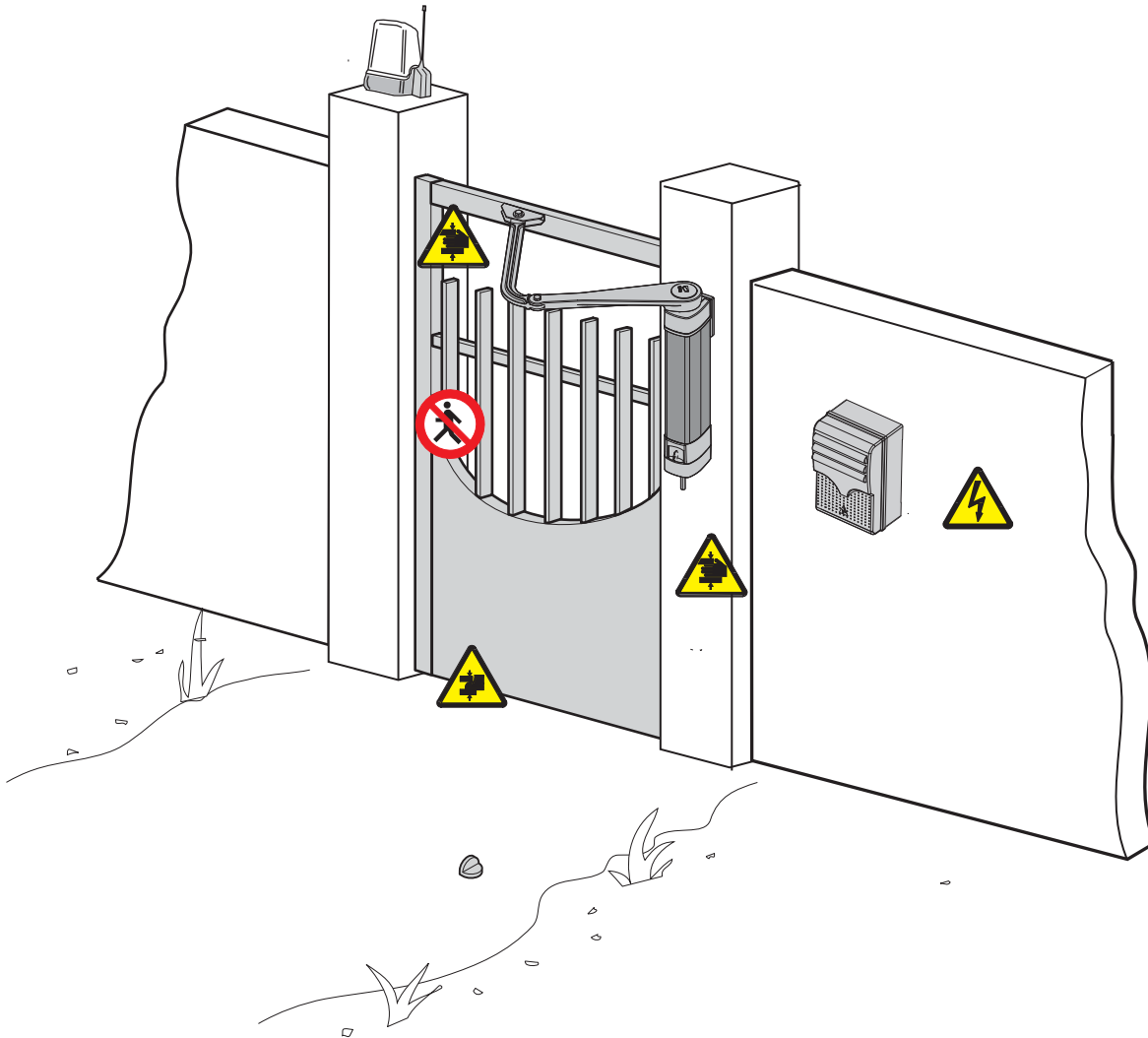


Sicherheitshinweise

Wichtige allgemeine Sicherheitshinweise

Dieses Produkt muss ausschließlich zu dem Zweck verwendet werden, für den es entwickelt wurde. Andere Verwendungszwecke sind missbräuchlich und gefährlich. Der Hersteller ist nicht für etwaige durch missbräuchliche, fehlerhafte und unangemessene Verwendung verursachte etwaige Schäden verantwortlich. Nicht im Bereich der Scharniere oder der sich bewegenden Teile eingreifen. Nicht in den Bewegungsradius des Tores eintreten.

Nicht versuchen das sich bewegende Tor festzuhalten, dies könnte zu Gefahrensituationen führen.



Kinder dürfen sich nicht in der Nähe des Tores aufhalten oder dort spielen. Die Fernbedienung oder andere Befehlsgeber außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren, um unbeabsichtigte Torbewegungen zu vermeiden.

Den Antrieb nicht verwenden sobald er nicht in der üblichen Weise funktioniert.



Vorsicht Quetschgefahr Hände.



Gefahr! Unter Strom stehende Teile.



Vorsicht Quetschgefahr Füße.



Durchfahrt während der Torbewegung verboten.

Regelmäßige Wartung

Die regelmäßige Wartung durch den Verwender besteht aus: Säuberung der Lichtschranken; Überprüfung der Funktion der Sicherheitsvorrichtungen; Entfernung etwaiger Hindernisse, die den korrekten Betrieb des Antriebs verhindern.

Eine regelmäßige Kontrolle der Schmierung und der Halteschrauben des Antriebs ist ratsam.

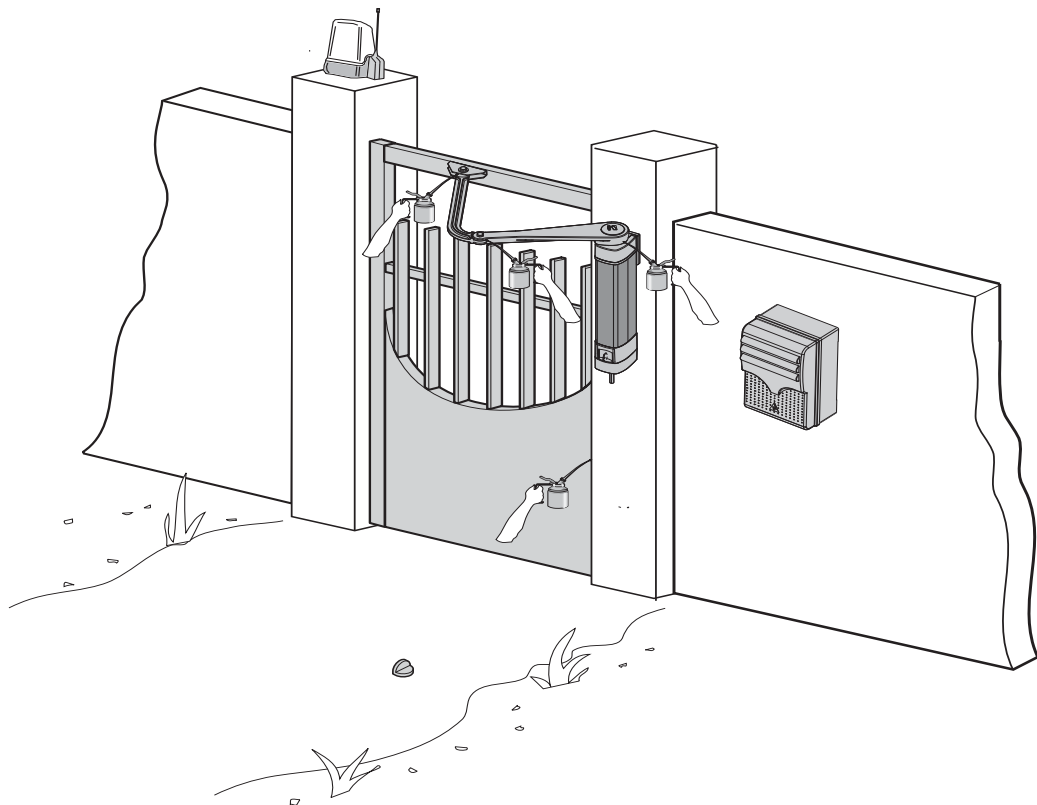
Um die Sicherheitsvorrichtungen zu überprüfen, während des Zulaufs einen Gegenstand vor den Lichtschranken bewegen. Wenn der Antrieb reversiert oder stehen bleibt funktionieren die Lichtschranken in korrekter Weise.

Dies ist die einzige Wartungsmaßnahme, die durchgeführt wird, während das Tor unter Strom steht.

Vor jeder Wartungsmaßnahme Strom abstellen, um etwaige Gefahrensituationen durch versehentliche Torbewegung zu vermeiden.

Die Lichtschranken mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch säubern. Keine Lösungsmittel oder andere Chemikalien verwenden, sie könnten die Lichtschranken beschädigen.

Im Fall von nicht normalem Rütteln und Quietschen die Torgelenke schmieren (siehe folgende Figur).



Kontrollieren, dass sich keine Pflanzen im Aktionsradius der Lichtschranken und keine Hindernisse im Aktionsradius des Tores befinden.

Problemlösung

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHEN	KONTROLLEN UND MÄNGELBESEITIGUNG
Tor öffnet und schließt nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlende Stromversorgung • Batterie des Handsenders leer • Handsender kaputt • Stop-Taster verklemmt oder kaputt • Auf-/Zutaster bzw. Schlüsseltaster verklemmt 	<ul style="list-style-type: none"> • Stromzufuhr kontrollieren • Batterien ersetzen • Techniker rufen • Techniker rufen • Techniker rufen
Tor öffnet aber schließt nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Lichtschranken belastet 	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen, ob die Lichtschranken sauber sind und korrekt funktionieren • Techniker rufen
Blinkleuchte funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Glühbirne durchgebrannt 	<ul style="list-style-type: none"> • Techniker rufen

Kontrollbuch in das die vom Verwender regelmäßigen Wartungsmaßnahmen (alle 6 Monate) eingetragen werden.

Datum	Bemerkungen	Unterschrift

Außerplanmäßige Wartung

 Die folgende Tabelle dient der Eintragung von außerplanmäßigen Wartungsmaßnahmen, Reparationen und Verbesserungen, die von Fachfirmen durchgeführt wurden.

N.B. außerplanmäßige Wartungsmaßnahmen müssen von Fachleuten durchgeführt werden.

Kontrollbuch für außerplanmäßige Wartung

Stempel Installateur	Name des Fachmanns
	Datum der Maßnahme
	Unterschrift des Fachmanns
	Unterschrift des Auftraggebers
Durchgeführte Maßnahme _____ _____ _____	


Stempel Installateur	Name des Fachmanns
	Datum der Maßnahme
	Firma tecnico
	Unterschrift des Auftraggebers
Durchgeführte Maßnahme _____ _____ _____	

Stempel Installateur	Name des Fachmanns
	Datum der Maßnahme
	Unterschrift des Fachmanns
	Unterschrift des Auftraggebers
Durchgeführte Maßnahme _____ _____ _____	

Stempel Installateur	Name des Fachmanns
	Datum der Maßnahme
	Unterschrift des Fachmanns
	Unterschrift des Auftraggebers
Durchgeführte Maßnahme _____	

Stempel Installateur	Name des Fachmanns
	Datum der Maßnahme
	Unterschrift des Fachmanns
	Unterschrift des Auftraggebers
Durchgeführte Maßnahme _____	

Abbruch und Entsorgung

 CAME cancelli automatici s.p.a. folgt im Betrieb dem Umweltmanagement gemäß UNI EN ISO 14001 zum Schutz der Umwelt. Wir bitten Sie, diese Umweltschutzarbeit, die für CAME eine Grundlage der Fertigungs- und Marktstrategien sind, durch Beachtung der Entsorgungsangaben weiterzuführen:

ENTSORGUNG DER VERPACKUNG

Die Bestandteile der Verpackung (Karton, Plastik usw.) können getrennt gesammelt mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden. Vor der Entsorgung, ist es empfehlenswert sich über die am Installationsort geltenden Vorschriften zu informieren.
NICHT IN DIE UMWELT GELANGEN LASSEN!

ENTSORGUNG DES PRODUKTES

Unsere Produkte bestehen aus verschiedenen Materialien. Der größte Teil davon (Aluminium, Plastik, Eisen, Stromkabel) kann mit dem Hausmüll entsorgt werden. Sie können durch getrennte Sammlung in zugelassenen Fachbetrieben recycelt werden. Andere Bestandteile (elektronische Steckkarten, Batterien der Funkgeräte usw.) können Schadstoffe enthalten. Sie müssen dementsprechend entfernt und in zugelassenen Fachbetrieben entsorgt werden. Vor der Entsorgung, ist es empfehlenswert sich über die am Installationsort geltenden Vorschriften zu informieren.
NICHT IN DIE UMWELT GELANGEN LASSEN!

Konformitätserklärung



ERKLÄRUNG DES HERSTELLERS

Gemäß Anlage II B der Maschinenrichtlinie 98/37/EU



CAME Cancelli Automatici S.p.a.
via Martiri della Libertà, 15
31030 Dossone di Casier - Treviso - ITALY
tel (+39) 0422 4940 - fax (+39) 0422 4941
internet: www.came.it - e-mail: info@came.it

--- NORMEN ---
EN 13241-1

EN 60335-1
EN 60335-2-103

EN 61000-6-2
EN 61000-6-3

Bestätigt unter eigener Verantwortung, dass folgende automatische Antriebe für Tore und Garagentore:

STYLO-ME / STYLO-BS / STYLO-BD

... den grundlegenden Anforderungen und entsprechenden Bestimmungen der folgenden Richtlinien und der anzuwendenden Teilbestimmungen der im folgenden aufgeführten Gesetzesvorschriften entsprechen.

--- RICHTLINIEN ---

98/37/CE - 98/79/CE
2004/108/CEE
2006/95/CEE
89/106/CEE

MASCHINENRICHTLINIE
RICHTLINIE ÜBER ELEKTROMAGNETISCHE VERTRÄGLICHKEIT
NIEDERSPANNUNGSRICHTLINIE
RICHTLINIE FÜR BAUMATERIALIEN

WICHTIGE HINWEISE!

Es ist untersagt, das/die diese Erklärung betreffende/n Produkt/e vor Fertigstellung und/oder Einbau gemäß den Bestimmungen der Richtlinie 98/37/EU zu verwenden.

DER GESCHÄFTSFÜHRER
Herr Gianni Michielan



CAME France S.a. 7, Rue Des Haras Z.I. Des Hautes Patures 92737 Nanterre Cedex ☎ (+33) 1 46 13 05 05 ☎ (+33) 1 46 13 05 00	FRANCE	GERMANY	CAME Gmbh Kornwestheimer Str. 37 70825 Korntal Munchingen Bei Stuttgart ☎ (+49) 71 5037830 ☎ (+49) 71 50378383
CAME Automatismes S.a. 3, Rue Odette Jasse 13015 Marseille ☎ (+33) 4 95 06 33 70 ☎ (+33) 4 91 60 69 05	FRANCE	GERMANY	CAME Gmbh Seefeld Akazienstrasse, 9 16356 Seefeld Bei Berlin ☎ (+49) 33 3988390 ☎ (+49) 33 39883985
CAME Automatismos S.a. C/juan De Mariana, N. 17-local 28045 Madrid ☎ (+34) 91 52 85 009 ☎ (+34) 91 46 85 442	SPAIN	U.A.E.	CAME Gulf Fze Office No: S10122a2o210 P.O. Box 262853 Jebel Ali Free Zone - Dubai ☎ (+971) 4 8860046 ☎ (+971) 4 8860048
CAME United Kingdom Ltd. Unit 3 Orchard Business Park Town Street, Sandiacre Nottingham - Ng10 5bp ☎ (+44) 115 9210430 ☎ (+44) 115 9210431	GREAT BRITAIN	RUSSIA	CAME Rus Umc Rus Llc Ul. Otradnaya D. 2b, Str. 2, office 219 127273, Moscow ☎ (+7) 495 739 00 69 ☎ (+7) 495 739 00 69 (ext. 226)
CAME Group Benelux S.a. Zoning Owest 7 7860 Lessines ☎ (+32) 68 333014 ☎ (+32) 68 338019	BELGIUM	CHINA	CAME (Shanghai) Automatic Gates Co. Ltd. 1st Floor, Bldg 2, No. 1755, South Hongmei Road Shanghai 200237 ☎ (+86) 021 61255005 ☎ (+86) 021 61255007
CAME Americas Automation Llc 11405 NW 122nd St. Medley, FL 33178 ☎ (+1) 305 433 3307 ☎ (+1) 305 396 3331	U.S.A	PORTUGAL	CAME Portugal Ucj Portugal Unipessoal Lda Rua Júlio Dinis, N. 825, 2esq 4050 327 Porto ☎ (+351) 915 371 396

CAME Cancelli Automatici S.p.a.
Via Martiri Della Libertà, 15
31030 **Dosson Di Casier (Tv)**
☎ (+39) 0422 4940
☎ (+39) 0422 4941
Informazioni Commerciali 800 848095

ITALY

ITALY

CAME Sud s.r.l.
Via F. Imparato, 198
Centro Mercato 2, Lotto A/7
80146 **Napoli**
☎ (+39) 081 7524455
☎ (+39) 081 7529190

CAME Service Italia S.r.l.
Via Della Pace, 28
31030 **Dosson Di Casier (Tv)**
☎ (+39) 0422 383532
☎ (+39) 0422 490044
Assistenza Tecnica 800 295830

ITALY